

# Krisenfitte Kommunalverwaltungen –

## Strategien und Instrumente

### zur Vorbereitung auf

### multiple Lagen

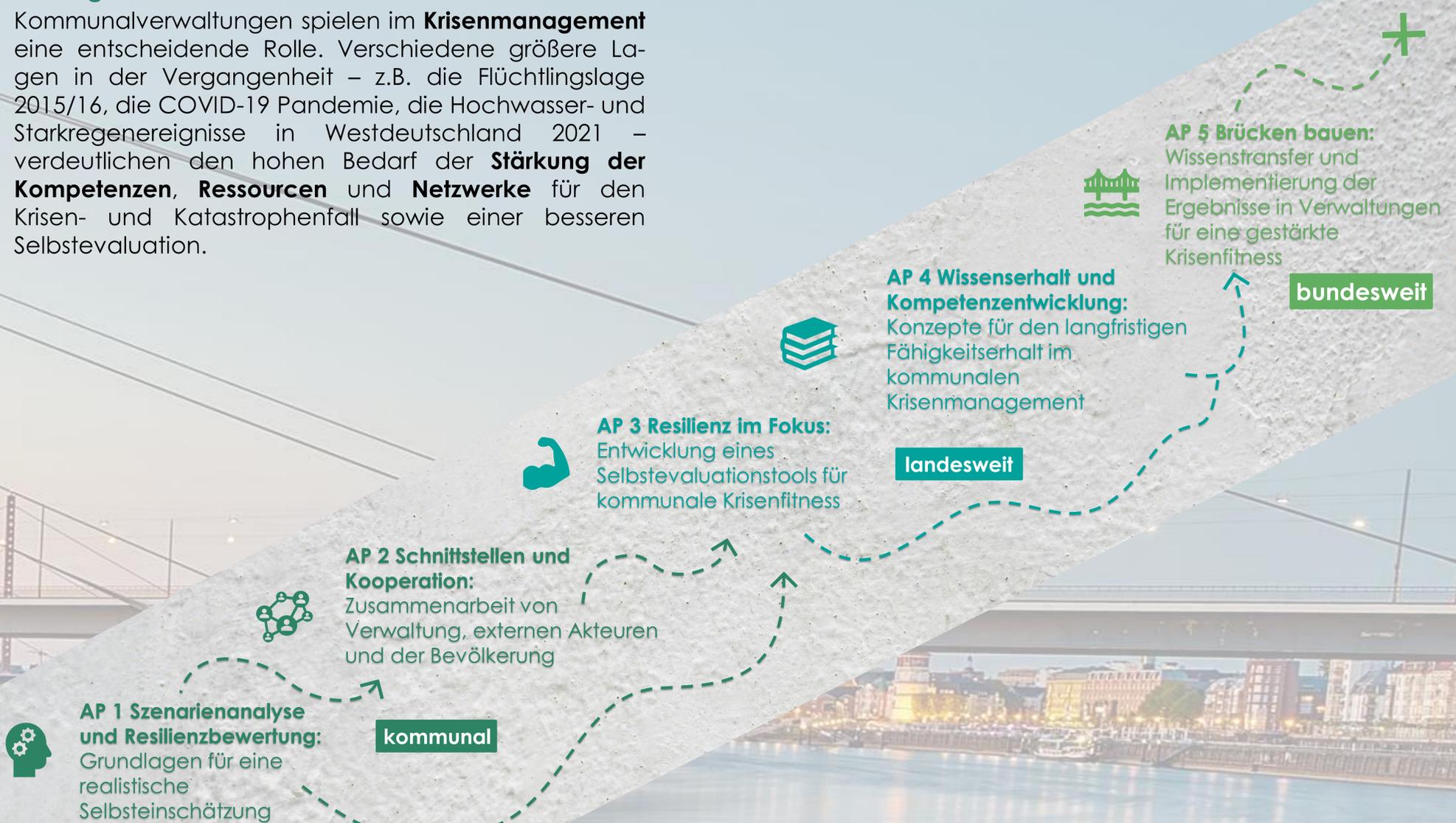
# KRISENFIT

## Ziele von KRISENFIT

Das Projekt hat das Ziel, **Kommunalverwaltungen** in die Lage zu versetzen, ihre Handlungsfähigkeit, Kompetenzen, Ressourcen und Netzwerke für Krisen- und Katastrophenfälle **selbständig zu evaluieren** und zu stärken. Dies soll durch verbesserte **Zusammenarbeit**, effektive **Kommunikationsstrukturen**, angepasstes Ressourcenmanagement und flexible Organisationsmodelle erreicht werden.

## Hintergrund

Kommunalverwaltungen spielen im **Krisenmanagement** eine entscheidende Rolle. Verschiedene größere Lagen in der Vergangenheit – z.B. die Flüchtlingslage 2015/16, die COVID-19 Pandemie, die Hochwasser- und Starkregenereignisse in Westdeutschland 2021 – verdeutlichen den hohen Bedarf der **Stärkung der Kompetenzen, Ressourcen** und **Netzwerke** für den Krisen- und Katastrophenfall sowie einer besseren Selbstevaluation.



## Arbeitspakete

## Krisenfitness – Selbstevaluationstool (SET)

Im Rahmen von KRISENFIT soll ein frei zugängliches **Krisenfitness-Selbstevaluationstool** für Kommunen entwickelt werden, das durch konkrete **Maßnahmenempfehlungen** ergänzt wird. Die Zusammenarbeit mit kommunalen Partnern und Akteuren auf allen föderalen Ebenen ermöglicht umfassende Einblicke in kommunale Krisenmanagement-Ansätze sowie die kritische Reflexion, Sicherstellung der Anwendbarkeit und Übertragbarkeit des SET in die Praxis.

## Neugierig geworden?

Mehr Infos finden Sie auf unserer **Website** oder über unseren **Newsletter**. Auch auf **LinkedIn** halten wir Sie stets auf dem Laufenden.



<http://www.krisenfit-projekt.de>

Verbundkoordination

Prof. Dr.-Ing. Frank Fiedrich  
Bergische Universität Wuppertal  
Fakultät Maschinenbau und Sicherheitstechnik

Fachgebiet für Bevölkerungsschutz, Katastrophenhilfe  
und Objektsicherheit

Telefon: +49 (0) 202 439-5600

E-Mail: krisenfit@uni-wuppertal.de

Konsortialpartner



Forschungs- und Transferpartner



Gefördert vom



SIFO.de

Förderkennzeichen:  
13N17114 bis 13N17118